



Sammlung Theaterzettel

Guido und Ginevra oder Die Pest in Florenz

Halévy, Fromental

1866-04-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 105. Sonntag, den 15. April 1866.

Neu einstudirt:

Guido und Ginevra,

oder:

Die Pest in Florenz.

Große Oper in vier Abtheilungen. Musik von Halevy.

| | |
|--|----------------------|
| Cosmus von Medicis, Herzog von Florenz | Herr Becker. |
| Ginevra, seine Tochter | Frau Michaelis. |
| Mansfredi, Herzog von Ferrara | Herr Schlosser. |
| Guido, ein junger Bildhauer | Herr Schlösser. |
| Ricciarda, eine Sängerin | Fräul. Kohn. |
| Leonora, Ehrendame der Ginevra | Fräul. Grimm. |
| Lorenzo, Intendant des Herzogs von Florenz | Herr Mödlinger. |
| Fortebraccio, Anführer der Lanzenknechte | Herr Stepan. |
| Bruder Tebaldo | Herr Ditt. |
| Zwei Lanzenknechte | Herr Rindeschwender. |
| | Herr Peters. |

Ritter, Damen, Herren, Offiziere und Soldaten, Pagen, Diener, Landleute.

Ort der Handlung: In und bei Florenz. Zeit 1552. Der zweite Akt spielt mehrere Monate später als der erste.

Der Text der Gesänge ist beim Portier und im Vorplatz der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Krank: Fräul. Geißler.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

| | | | |
|---|--------------|--------------------------------------|--------------|
| Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges | 1 fl. 45 kr. | Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum | — fl. 48 kr. |
| Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges | 1 fl. 24 kr. | Parterre | — fl. 48 kr. |
| Sperrsitze im Parquet | 1 fl. 24 kr. | Reserveloge des dritten Ranges | — fl. 30 kr. |
| | | Gallerie-Loge | — fl. 24 kr. |
| | | Gallerie | — fl. 12 kr. |

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

↳ Borgemerkte Billets sind am Tage vor der Vorstellung abzuholen.

↳ Eisenbahnfahrten. ↳

| | |
|--|-------------------------|
| Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigs hafen nach | Speyer und Neustadt*). |
| " 9 " 30 " " " " " | Frankenthal u. Worms*). |
| " 10 " — " " Mannheim | Heidelberg. |
| Nachts 12 " 45 " " " " | Heidelberg. |

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.